



Die kleinen Teilnehmer des Melodica-Projekts im Kindergarten stellten sich in der Twister Kirche vor. Fotos: Sandra Simshäuser



Ganz großes Orchester auf vielen kleinen Tasten boten die „Diemelspatzen“ bei ihrem Konzert in der St.-Veit-Kirche.

# Große Unterhaltung

Erwachsene und Kindergruppen der „Diemelspatzen“ in Twiste

Ganz großes Orchester auf vielen kleinen Tasten boten die „Diemelspatzen“ bei ihrem Konzert in der St.-Veit-Kirche zu Twiste.

VON SANDRA SIMSHÄUSER

**Twistetal-Twiste.** Für Scharen von Zuhörern war der Auftritt des renommierten Akkordeon-Orchesters das Konzertereignis am dritten Adventssonntag.

Erklärungen für die Beliebtheit der Truppe gibt es gleich mehrere, und alle dürften gleichermaßen zutreffen. Da ist zum einen der warme Klang des Instruments, das im Gegensatz zur

optisch eleganteren Geige, Cello und Co. schon eine ordentliche Portion Bodenständigkeit rüberbringt. Von der Fülle ungeahnter Klangfarben, die allesamt im kompakten Akkordeon stecken, gab es im Laufe des Abends eine Kostprobe nach der anderen. Wenn diese dann noch von einem Orchester ausgeführt werden, das seinen Namen zu recht trägt und in Sachen Professionalität keine Wünsche offen lässt, ist große Unterhaltung garantiert – und folglich auch der letzte Platz besetzt.

Ihrem Ruf machten die „Diemelspatzen“ denn auch in Twiste alle Ehre, ob sie nun akustisch und mit Unterstützung von Tenor Thomas Schwill die Wolga

fließen ließen, einen stampfenden Reel aus der „Irischen Suite“ präsentierten oder ihre Zuhörer pünktlich zur Jahreszeit mit Karel Svobodas „Aschenbrödel“-Filmmusik zum Träumen brachten.

Passend zum stimmigen Klang war der romanische Kirchenraum in farbiges Licht getaucht, so dass Dirigent Hans Petersen seine von Zuhörern umringten Musiker wie vor einer märchenhaften Theaterkulisse dirigierte.

In dieser hatte auch der Musiker-Nachwuchs seinen großen Auftritt. Die jüngsten Spieler des Abends hatten zum Konzert ihre eigenen Dirigentinnen mitgebracht.

Das waren zum einen die Akkordeon-Kids unter Leitung von Cordula Fohl und die „Akkordeonistas“ in spe, die Melodica-Kinder des evangelischen Kindergartens Twiste. Die Mädchen und Jungen lernen die Vielfalt des Tasteninstrumentes unter Anleitung von „Diemelspatz“ Sara Löbel kennen und wurden für ihren Premierenauftritt mit „Freude schöner Götterfunken“ und „Der Winter, der ist da“ mit anerkennendem Applaus belohnt. Auf diesen mussten naturgemäß auch die gestandenen „Diemelspatzen“ nicht verzichten, die sich ihrerseits mit der fröhlichen Zugabe „Feliz Navidad“ bei ihrem Publikum bedankten.

Fenster schließen

Ausschnitt drucken